

**FEIN. Powered by
innovation.**



Anwendungshandbuch zum FEIN Marine Programm



**Arbeiten mit dem
FEIN MULTIMASTER MARINE TOP**

**Arbeiten mit dem
FEIN MARINE POWER POLISHER**

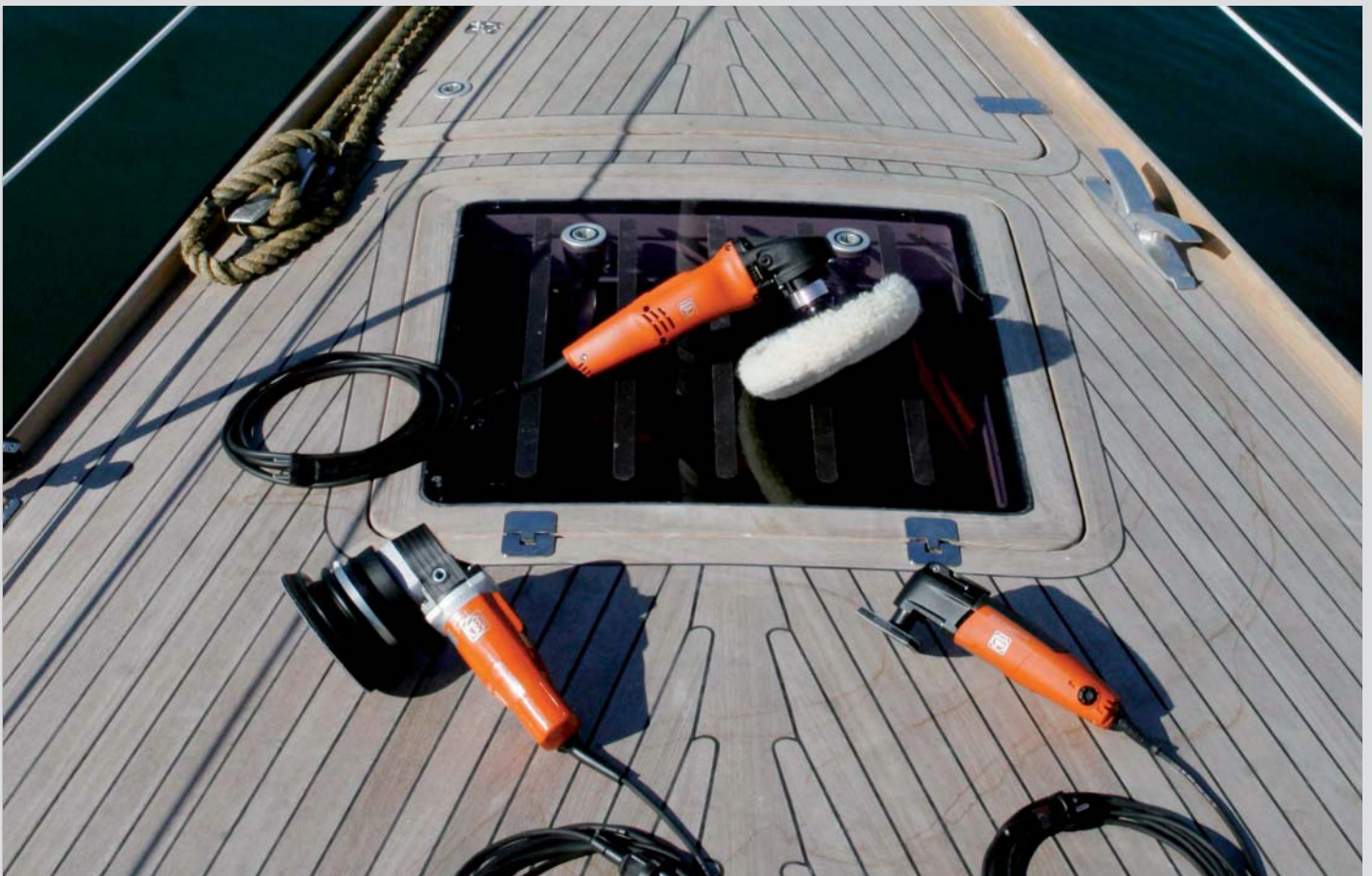
Das FEIN Pflegemittel Programm



Erste Wahl bei Ausbau, Instandhaltung und Reparatur von Yachten: Das FEIN Marine-Programm

Allen die im Schiffsbau und bei der Instandhaltung von Yachten auf Erfolgskurs bleiben wollen, bietet FEIN das optimale Equipment in einem Programm: Das FEIN Marine-Programm umfasst ebenso langlebige wie leistungsstarke Elektrowerkzeuge und ein optimal auf den Ausbau- und Umbau sowie die Instandhaltung von Yachten abgestimmtes Zubehör. Ein praxisorientiertes

System, auf das Sie sich über Jahrzehnte verlassen können. Kein Wunder! Schließlich haben sich die darin enthaltenden FEIN Werkzeuge seit langem im harten Industrialltag bewährt. Vom saisonalen Antifouling-Abschleifen, über Teakdeck-Reparaturen, bis zu Refit oder individuellen Innenumbauten: Alle wichtigen Schiffs-Anwendungen werden damit komplett abgedeckt.



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Arbeiten mit dem FEIN MULTIMASTER MARINE TOP	4
Werkzeugwechsel und Wahl der richtigen Drehzahl	5
Technik	6
Sägen von Aussparungen mit M-CUT Sägeblättern	7
Sägen mit Universal E-CUT Sägeblättern (BiMetall-Verzahnung)	8
Sägen mit dem 100 mm HSs-Sägeblatt	9
Schleifarbeiten	10
Reinigungs- und Polierarbeiten	11
Polierarbeiten mit der Filzpolierplatte	12
Sanierung von Teak-Stabdecks	13
2. Arbeiten mit dem FEIN MARINE POWER POLISHER	14
Polieren allgemein	15
Reinigungsarbeiten	16
Polierarbeiten	17
Schleifarbeiten	18
3. Das FEIN Pflegemittel Programm	19
FEIN Yacht-Politur	20
FEIN Allzweck-Yachtreiniger	22
FEIN Anti-Gilb Spray	23
FEIN Carnauba Wachs und Cleaner	24
FEIN Nano Wachs und Cleaner	25

Arbeiten mit dem FEIN MULTIMASTER MARINE TOP

Der FEIN MULTIMASTER MARINE TOP ist das universelle System für Ausbau, Instandhaltung und Reparatur von Yachten. In ihm stecken mehr als 40 Jahre Erfahrung in der Oszillationstechnologie. Und dank seines umfangreichen Zubehörs ist dieses vielseitige, hochpräzise Werkzeug für alle wichtigen Anwendungen von Werften, Einbaubetrieben, Bootshändlern, Charter-Firmen und Boots-Eignern bestens geeignet.

So spart der FEIN MULTIMASTER MARINE TOP bei Teak-Stabdeck-Reparaturen leicht bis zu 80 % der Arbeitszeit. Und auch bei allen Säge- und Schabarbeiten hat sich das System an Bord hervorragend bewährt.

ZU IHRER SICHERHEIT

Bitte beachten Sie die der Maschine beigelegten Sicherheitshinweise auf dem Beiblatt, ebenso wie die Bedienungsanleitung!



Werkzeugwechsel und Wahl der richtigen Drehzahl

Der FEIN MULTIMASTER MARINE TOP ermöglicht Ihnen den einfachen und schnellen Werkzeugwechsel im Handumdrehen.



So funktioniert's:

Öffnen Sie den Spannhebel des FEIN MULTIMASTER MARINE TOP vollständig um 180 Grad (siehe auch Anwendungsvideo).

Ziehen Sie das Spannelement an der Werkzeugaufnahme heraus und setzen Sie das Zubehörteil in der gewünschten Arbeitsposition in die Verzahnung auf dem FEIN MULTIMASTER MARINE TOP ein. Achten Sie dabei darauf, dass die Verzahnung des Zubehörteils richtig eingerastet ist.

Stecken Sie dann das Spannelement vollständig ein und schließen Sie anschließend den Spannhebel.

Jetzt ist Ihr FEIN MULTIMASTER MARINE TOP einsatzbereit.

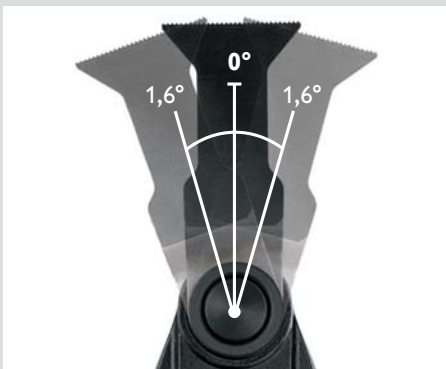
Wahl der richtigen Drehzahl

- ▶ Bei der Stabdecksanierung sollten Sie die Drehzahl an der Elektronik deutlich reduzieren, d.h. ungefähr auf Stufe 3–4.
- ▶ Beim Arbeiten mit dem Profil-Schleifset (optionales Zubehör) sollten Sie die Drehzahl ebenfalls deutlich verringern (maximal Stufe 4).
- ▶ Bei filigranen Aussparungen mit den schmalen M-CUT Sägeblättern bringt Ihnen eine niedrige Drehzahl ebenfalls Vorteile.

HINWEIS

Für alle anderen Anwendungen empfehlen wir Ihnen, mit der maximalen Drehzahl zu arbeiten.

Technik



Der FEIN MULTIMASTER oszilliert mit $2 \times 1,6^\circ$

Aufgrund des oszillierenden Bewegungsablaufs des FEIN MULTIMASTER MARINE TOP entsteht beim Sägen ein, im Vergleich zu anderen Elektrowerkzeugen wie z. B. Winkelschleifern, sehr geringes Staubaufkommen.

Der Sägestaub wird hier nicht weiträumig verteilt, sondern bleibt direkt an der Arbeitsstelle liegen. Trotzdem kann es in sehr engen Arbeitsbereichen zu einer Staubverwirbelung durch den Motorlüfter kommen.

Der FEIN MULTIMASTER MARINE TOP ist im Vergleich zu anderen Sägen oder Winkelschleifern prinzipbedingt ein sehr sicheres Elektrowerkzeug.

SICHERHEITSHINWEIS

Bitte berühren Sie keine Sägeblätter während des Arbeitens und beachten Sie die Bedienungsanleitung sowie die beiliegenden Sicherheitshinweise!



Sägen von Aussparungen mit M-Cut Sägeblättern



**M-Cut Sägeblatt schmal,
8-Stern**
(6 35 02 159 01 0)

Mit dem FEIN MULTIMASTER MARINE TOP fertigen Sie Ausschnitte ab 10 mm Kantenlänge in GFK, CFK, anderen Kunststoffen und Holz bis zur maximal mit der Werkzeuglänge erreichbaren Schnitttiefe von ca. 28 mm. Bei 20 mm breiten Aussparwerkzeugen liegt die Schnitttiefe bei max. 45 mm. Bei Blech oder Aluminium liegt die maximale Werkstoffdicke bei ca. 1 mm.



**M-Cut Sägeblatt breit,
8-Stern**
(6 35 02 157 01 0)

So funktioniert's:

Beim Arbeiten sollten Sie darauf achten, keinen hohen Anpressdruck auszuüben und das Sägeblatt seitlich nicht zu belasten oder zu verkanten.

Auch sehr tiefe Schnitte in massives GFK lassen sich problemlos ausführen, wenn Sie von Zeit zu Zeit durch Herausziehen des Sägeblatts dafür sorgen, dass die Späne abgeführt werden.



**Hartmetall-Feile schmal,
8-Stern**
(6 37 06 017 01 0)

Lange Schnitte können Sie insbesondere mit der breiteren Ausführung (28 mm) problemlos durchführen. Dabei sollten Sie das Sägeblatt im Winkel von ca. 30 Grad zum Werkstück führen.

Bei allen Sägearbeiten mit oszillierenden Elektrowerkzeugen ist darauf zu achten, dass das zu bearbeitende Objekt fest fixiert ist und nicht mitschwingen kann.

Aussparungen lassen sich mit der HM-Feile entgraten oder vergrößern. Auch Rundungen können Sie mit der Hartmetall-Feile schnell und einfach ausfeilen. Dabei sollten Sie keine zu hohe seitliche Belastung auf die Feile bringen.

Sägen mit Universal E-Cut Sägeblättern (BiMetall-Verzahnung)



Universal E-Cut Sägeblatt
lang (60 mm), breit (44 mm)
(6 35 02 152 01 0)



Universal E-Cut Sägeblatt
lang (60 mm), breit (44 mm)
(6 35 02 151 01 0)

Mit Universal E-Cut Sägeblättern können Sie Ausschnitte oder auch längere Schnitte in GFK, CFK, andere Kunststoffen und Holz bis zur maximalen Schnitttiefe von 60 mm ausführen. Bei sehr tiefen Schnitten in massivem GFK sollten die Späne durch regelmäßiges Herausziehen des Sägeblatts abgeführt werden.

So funktioniert's:

Bei Blech, Kupfer und Aluminium liegt die maximale Werkstoffdicke bei ca. 2 mm.

E-Cut Sägeblätter sollten Sie so einspannen, dass die beschriftete Seite von oben lesbar ist. Die Abkröpfung der Sägeblätter ermöglicht das Arbeiten plan zu allen Oberflächen.

Den Arbeitswinkel des Sägeblattes können Sie in 45 Grad-Schritten den Anforderungen entsprechend anpassen.

Beim Aussägen direkt in Ecken können Sie das Sägeblatt im 90-Grad-Winkel zur Motorachse einspannen. So ist ein Ausschnitt, z.B. eines Einbauschranks, direkt im Eck problemlos möglich – wenn Sie das Sägeblatt einmal versetzen.



Sägen mit dem 100 mm HSs-Sägeblatt



HSs-Sägeblatt
(6 35 02 153 01 0)

SICHERHEITSHINWEIS

Bitte spannen Sie das Sägeblatt so ein, dass der Hand-/Griffbereich durch den Kunststoffschutz abgedeckt ist und berühren Sie beim Betrieb der Maschine das grob verzahnte Sägeblatt nicht!



Tiefenanschlag
(3 26 07 065 01 0)

HINWEIS

Weitere Tipps zur Montage entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Das HSs-Sägeblatt macht den FEIN MULTIMASTER MARINE TOP zur „Mini-Kreisäge“ und stellt für Sie eine staubarme Alternative zum Winkelschleifer dar. Damit können Sie z. B. auch einen GFK-Rumpf oder ein GFK-Deck vollständig besäumen.

So funktioniert's:

Mit dem 100 mm HSs-Sägeblatt können Sie längere Schnitte in GFK, CFK und Holz durchführen. Das Sägeblatt ist nicht für Metalle oder Blech geeignet. Die maximal empfohlene Schnitttiefe beträgt ca. 30 mm.

Tiefenanschlag

Für Arbeiten mit E-CUT Sägeblättern oder mit dem 100 mm HSs-Sägeblatt bietet FEIN einen Tiefenanschlag, mit dem Sie z. B. Reparaturen an GFK-Sandwich-Materialien optimal durchführen können.



Schleifarbeiten



Dreieck-Schleifplatte
(6 38 06 153 02 2)

HINWEIS

Schleifen Sie nicht länger auf einer Stelle um einen unnötigen Verschleiß der Schleifplatte zu vermeiden!

Bei allen Schleif-, Reinigungs- und Polierarbeiten sollten Sie die ungelochte Dreieck-Schleifplatte einspannen. Um Kratzer an Yachtbeschlügen zu vermeiden, verfügt die Schleifplatte über eine Kunststoffrückenplatte, deren Unterseite mit einer Haftklette versehen ist.

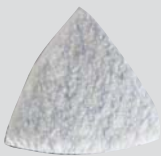
So funktioniert's:

Legen Sie das Schleifpapier in der gewünschten Körnung auf, schalten Sie die Maschine ein und drücken Sie sie kurz auf eine ebene Oberfläche, z. B. Abfall-Holz, um das Schleifpapier optimal mit der Schleifplatte zu verhaken.

Während des Arbeitens sollten Sie nur einen mäßigen Anpressdruck ausüben, das Schleifpapier voll auf die Oberfläche aufsetzen und die Maschine stets in Bewegung halten.



Reinigungs- und Polierarbeiten



Borstenvlies
(6 37 23 031 01 0)

Mit dem Borstenvlies können Sie besonders GFK-Anti-Slip Strukturen auf Yachtdecks schnell und gründlich reinigen.

So funktioniert's:

Sprühen Sie zuerst das FEIN Yachtreiniger Spray sparsam auf die zu bearbeitenden Bereiche auf und lassen es etwas einwirken.

Bearbeiten Sie anschließend die verschmutzten Bereiche mit dem FEIN MULTIMASTER MARINE TOP, der Kunststoffträgerplatte und dem Borstenvlies.

Danach spülen Sie diese gründlich mit klarem Wasser sauber nach oder nehmen den Schmutz mit Eimer und Schwamm auf.

Mit dem Borstenvlies können Sie GFK-Anti-Slip Strukturen auch polieren. Dazu tragen Sie die FEIN Yacht-Politur dünn auf und polieren die Stelle mit dem Borstenvlies.



FEIN Yachtreiniger Spray
(6 37 26 021 01 0)



FEIN Yacht-Politur
(6 37 26 020 01 0)



Polierarbeiten mit der Filzpolierplatte



Filzpolierplatte
(6 37 23 032 01 0)



FEIN Yacht-Politur
(6 37 26 020 01 0)

Die Filzpolierplatte eignet sich zum Polieren von Edelstahlbeschlägen, Chrom, Buntmetallen, sowie Gelcoat und anderen Kunststoffoberflächen.

So funktioniert's:

Tragen Sie die FEIN Yacht-Politur dünn auf die zu polierende Oberfläche auf und polieren Sie die gewünschte Fläche anschließend mit dem FEIN MULTIMASTER MARINE TOP und der Filzpolierplatte aus.

Dieses Vorgehen eignet sich auch optimal für Innenbereiche wie etwa Duschkabinen oder Kunststoff-Fensterrahmen.



Sanierung von Teak-Stabdecks



Schneidmesser 3mm

(6 39 03 200 01 7)

Schneidmesser 4mm

(6 39 03 201 01 6)

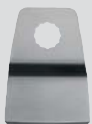
Schneidmesser 5mm

(6 39 03 202 01 9)



Hartmetall-Segmentsägeblatt

(6 35 02 118 01 6)



Spachtel

(6 35 02 206 01 8)

Die Schneidmesser eignen sich für alle marktüblichen Polyurethan-Fugenmaterialien. Wählen Sie einfach das für die jeweilige Fuge passende Messer aus – und verwenden Sie im Zweifelsfall das jeweils schmalere Messer.

So funktioniert's:

Spannen Sie das passende Messer in 8-Uhr-Position auf die Maschine auf. Trennen Sie das Fugenmaterial in 2–3 Arbeitsgängen aus.

Verwenden Sie zum Aufräuen und Nacharbeiten der Fugenflanken das Hartmetall-Segmentsägeblatt.

Wir empfehlen Ihnen, die Messer regelmäßig auf der laufenden Maschine nachzuschärfen. Hierfür verwenden Sie bitte ein Schleifpapier Korn 120–180 (siehe auch Anwendungsvideo).

Nach dem Ausspritzen der Fugen mit neuem Polyurethan-Dichtstoff verwenden Sie den Spachtel zum Zurückschneiden des überstehenden Dichtstoffs.



Arbeiten mit dem FEIN MARINE POWER POLISHER

Der FEIN MARINE POWER POLISHER liefert glänzende Ergebnisse in der Bootsinstandhaltung. Ganz gleich, ob es um dauerhaftes, kraftvolles und zeitsparendes Reinigen, Polieren, Versiegeln oder Abschleifen geht.

Dieses Elektrowerkzeug hält Yachten in Rekordzeit instand. Der mitgelieferte Schleifteller mit Absaughaube ermöglicht den Einsatz als Schleifer für Holz-, Lack- und Antifouling-Anstriche. Damit ist der FEIN MARINE POWER POLISHER perfekt für den Langzeiteinsatz zur Instandhaltung von Yachten geeignet: in Werften, bei Pflege-Dienstleistern, Bootshändlern, Charterern oder für Bootseigner. Und dank seiner doppelten Untersetzung mit Kegelrad- und Planetengetriebe bietet der FEIN MARINE POWER POLISHER auch bei niedrigen Drehzahlen maximale Power beim Polieren.



Polieren allgemein

Der FEIN MARINE POWER POLISHER ist einer der stärksten Polierer überhaupt. Konstruktionsbedingt bleibt bei dieser Maschine die eingestellte Drehzahl auch bei höchster Beanspruchung konstant. Auch bei höherem Anpressdruck und sehr großen Flächen kommt eine übermäßige Erwärmung oder Überlastung der Maschine deshalb praktisch nicht vor.

Weiterer Vorteil: Sie können den FEIN MARINE POWER POLISHER mit der mitgelieferten Saughaube und dem Schleifteller rasch in einen Rotationsschleifer mit Staubabsaugung umrüsten. Dabei ermöglicht das relativ geringe Drehzahlniveau eine besonders effektive Bearbeitung von Polymer und anderen Antifouling-Anstrichen.

Außerdem erlaubt die genormte M 14 Werkzeugaufnahme und die Spindel-arretierung eine nahezu unbegrenzte Anwendungsvielfalt bei hohem Bedienkomfort.



Reinigungsarbeiten



Borstenvlies
(6 37 23 033 01 0)



FEIN Yachtreiniger Spray
(6 37 26 021 01 0)



Stützteller
(6 38 06 187 01 0)

HINWEIS

Aus Umweltschutzgründen ist die Reinigung von Yachten in den meisten Wassersportrevieren streng reglementiert und oft nur im Werftbereich zulässig. Bitte beachten Sie unbedingt die geltenden Bestimmungen.

Der Borstenvlies eignet sich ideal zum Entfernen hartnäckiger Verschmutzungen auf Yachtdecks oder Rümpfen.

So funktioniert's:

Sprühen Sie das FEIN Yachtreiniger Spray auf und lassen Sie es kurze Zeit einwirken.

Spannen Sie dann den Stützteller auf, und legen Sie das Borstenvlies auf.

Wählen Sie nun die niedrigste Drehzahl (ca. 500 U/min) aus, um eine mechanische Reinigung, die mit der einer Bürste vergleichbar ist, zu erreichen.

Nach Abschluss der Reinigungsarbeiten reinigen Sie die Oberfläche mit Schwamm und Wasser oder spritzen diese ab.



Polierarbeiten



Stützteller
(6 38 06 187 01 0)



Schwamm, orange
(6 37 23 034 01 0)



Lammfell-Haube
(6 37 23 035 01 0)



Yacht-Politur
(6 37 26 020 01 0)

Der FEIN MARINE POWER POLISHER überzeugt auf ganzer Linie beim Polieren von GFK-Yachten aus Gelcoat, lackierten Yachten aus Stahl oder Aluminium, sowie nachträglich lackierten Yachten aus GFK.

So funktioniert's:

Tragen Sie die FEIN Yacht-Politur abschnittsweise auf die zu bearbeitenden Rumpf- oder Decksflächen dünn auf und lassen Sie diese kurze Zeit einwirken. Alternativ ist auch ein Poliermittel-Auftrag auf den Schwamm orange oder die Lammfell-Haube möglich.

Bei gut erhaltenen Yachten können Sie anschließend mit dem Schwamm orange mit einer Drehzahl von ca. 600–900 U/min (Elektronik Stufen 1–3) auspolieren.

Bei älteren Yachten erreichen Sie mit der Lammfell-Haube bei einer Drehzahl ca. 600–1200 (Elektronik Stufen 2–4) eine stärkere Polierwirkung.

Auch sehr alte Yachten lassen sich so optimal bearbeiten – mit erhöhtem Anpressdruck und der Drehzahl bis 1200 U/min.

Bei lackierten Yachten (ohne Gelcoat) kann die Polierwirkung mit dem Lammfell unter Umständen zu stark sein. Deshalb sollten Sie in diesen Fällen vorzugsweise nur mit dem Schwamm orange arbeiten.

Schleifarbeiten



Saughaube



Schleifteller weich
(6 38 06 188 01 0)



Schleifpapier
Korn 60 bis Korn 1200



Schleifvlies
(6 37 32 004 01 0)

Auch bei Schleifarbeiten machen Sie mit dem FEIN MARINE POWER POLISHER an Bord einen perfekten Job.

So funktioniert's:

Für Schleifarbeiten montieren Sie die Saughaube gemäß der beiliegenden Skizze bei Rechtshändern so, dass der Absaugstutzen von oben betrachtet rechts der Maschinenachse liegt (bei Linkshändern entsprechend umgekehrt).

Montieren Sie anschließend den weichen Schleifteller.

Verwenden Sie für die Schleifarbeiten ein geeignetes Schleifpapier von Korn 60 bis Korn 1200.

Aus Umwelt- und Arbeitsschutzgründen empfehlen wir, aufgrund der sehr hohen Abtragsleistung und der damit verbundenen Staubentwicklung grundsätzlich nicht ohne leistungsstarken Staubsauger zu arbeiten. Beachten Sie beim Absaugen gesundheitsgefährdender Stäube unbedingt auch die einschlägigen Ländervorschriften.

Zum Anschleifen von Antifouling-Anstrichen empfehlen wir insbesondere das Schleifvlies. Das Schleifvlies neigt bei der empfohlenen Drehzahl von ca. 900–1000 U/min nicht zum Zusetzen und erreicht bei den meisten Antifouling-Anstrichen eine hervorragende Standzeit. Ein Anschliff ist so fachgerecht, ohne jede Gefahr für die Gelcoat-Beschichtung des Rumpfes möglich.

HINWEIS

Zum Anschleifen von Antifouling-Anstrichen eignet sich ganz hervorragend das Schleifvlies.

Das FEIN Pflegemittel Programm

Das FEIN Marine-Programm sorgt dauerhaft für eine hohe Wertbeständigkeit. Nicht nur dank des leistungsstarken und bedienungsfreundlichen FEIN MARINE POWER POLISHERS gehen die alljährlich anfallenden Reinigungs-, Polier- und Versiegelungsarbeiten schnell und absolut perfekt von der Hand. Für glänzende Flächen sorgt auch das optimal darauf abgestimmte, umfassende FEIN Pflegemittel Programm für alle Anwendungsfälle. Damit erzielen Sie bei der maschinellen Verarbeitung in Rekordzeit hervorragende Ergebnisse und schonen gleichzeitig die Oberflächen.



FEIN Yacht-Politur



FEIN Yacht-Politur
(6 37 26 020 01 0)

Bei der FEIN Yacht-Politur handelt es sich um ein echtes High-Tech-Produkt, das konsequent auf die Verarbeitung mit der Poliermaschine ausgelegt ist. Im Gegensatz zu den meisten Wettbewerbsprodukten arbeitet es auf Aluminium-Oxid-Basis.

Für Sie als Anwender ergeben sich daraus erhebliche Vorteile:

- ▶ Die Möglichkeit, in sinnvollen Abschnitten (z. B. halbe Rumpfseite) in der Sonne zu arbeiten. Zu trockenem Poliermittel kann, wenn nötig, beim Polieren des Decks durch Zugabe von Wasser (Sprayflasche) in der Viskosität optimal eingestellt werden.
- ▶ Bestmögliches Abwisch-Verhalten – unter allen Bedingungen und bei allen Schiffsoberflächen.
- ▶ Die Partikel im Aluminiumoxid-Schleifmittel werden beim Arbeiten automatisch kleiner. Dadurch erreichen Sie eine feine Oberfläche und einen hohen Glanzgrad in nur einem Arbeitsgang (1-Stufen-Politur).
- ▶ Die Polierwirkung können Sie mittels Applikator für alle Erhaltungszustände der Yachten anpassen.
- ▶ Der Schwamm orange sorgt bei Gelcoat und lackierten Oberflächen für eine leichte bis mittlere Polierwirkung, die Lammfell-Haube (Mischgewebe) für eine mittlere bis starke Polierwirkung – je nach Drehzahl und Anpressdruck.
- ▶ Sie erreichen eine optimale Wirkung und Verarbeitungsgeschwindigkeit bei allen vorkommenden Oberflächen.
- ▶ Die FEIN Yacht-Politur ist auch für Kunststoff-Fensterrahmen sowie fast alle anderen Kunststoffe bestens geeignet.

Fortsetzung von Seite 20: FEIN Yacht-Politur



FEIN Yacht-Politur
(6 37 26 020 01 0)

HINWEIS

Hohe Drehzahlen von bis zu 1200 U/min sind nur bei sehr alten Yachten in schlechtem Zustand zu empfehlen.

So funktioniert's:

Tragen Sie die FEIN Yacht-Politur auf Yachtrumpf oder Deck abschnittsweise dünn auf.

Alternativ ist auch ein Auftragen mit der Maschine möglich.

Anschließend polieren Sie mit der Maschine mit diesen empfohlene Drehzahlen aus:

Schwamm orange	600 – 900 U/min
Lammfell-Haube	600 – 1200 U/min

Anschließend wischen Sie die Oberfläche mit einem Mikrofasertuch nach.



FEIN Allzweck-Yachtreiniger



FEIN Allzweck-Yachtreiniger
(6 37 26 021 01 0)

HINWEIS

Aus Umweltschutz-Gründen ist die Reinigung von Yachten in den meisten Wassersportrevieren streng reglementiert und oft nur im Werftbereich zulässig. Bitte beachten Sie unbedingt die geltenden Bestimmungen.

FEIN Allzweck-Yachtreiniger

Der FEIN Allzweck-Yachtreiniger ist nicht nur für Bootsrümpfe und Decks optimal geeignet, sondern auch im Innenbereich hervorragend anwendbar.

So funktioniert's:

Yachtreiniger auf die verschmutzten Bereiche aufsprühen und kurze Zeit einwirken lassen.

Anschließend mit Wasser und Schwamm den gelösten Schmutz aufnehmen. Mit Wasser nachspülen.

Der Yachtreiniger ist auch in Kombination mit dem Borstenvlies hervorragend einsetzbar. (Siehe Seite 11 und Seite 16)



FEIN Anti-Gilb Spray



FEIN Anti-Gilb Spray
(6 37 26 022 01 0)

FEIN Anti-Gilb Spray

Das FEIN Anti-Gilb Spray entfernt Gilb und Algen am Wasserpass ebenso wie Rostflecken. Die praktische Spray-Flasche ermöglicht dabei eine einfache Anwendung. Das Spray greift Kunststoff nicht an und ist sehr ergiebig.

So funktioniert's:

FEIN Anti-Gilb Spray auf die betroffenen Bereiche am Wasserpass aufsprühen und kurze Zeit einwirken lassen.

Anschliessend mit viel Wasser nachspülen.

Ein Sicherheits-Datenblatt ist für das FEIN Anti-Gilb Spray auf Anforderung erhältlich.



FEIN Carnauba Wachs und Cleaner



**FEIN Carnauba Wachs
und Cleaner**
(6 37 06 023 01 0)

HINWEIS

Nicht in der prallen Sonne anwenden!

FEIN Carnauba Wachs und Cleaner ermöglichen eine Hochglanzversiegelung mit guter Langzeitwirkung. Es ist antistatisch, stoß- und shampooefest! Die reinigenden Bestandteile sind nicht abrasiv und ermöglichen bei gepflegten Yachten eine Anwendung auch ohne vorherige Politur.

Die Pflegemittel bestechen durch ihren herausragenden Glanzgrad und ihre hohe Schutzwirkung.

So funktioniert's:

Tragen Sie das Wachs mit einem weichen Tuch abschnittsweise auf Rumpf oder Deck auf.

Lassen Sie es kurze Zeit leicht antrocknen.

Zum Entfernen verwenden Sie die Poliermaschine mit ca. 500 – 700 U/min und Schwamm orange.

Wischen Sie mit einem weichen, sauberen Tuch nach – wenn möglich mit einem Mikrofasertuch.

Ein Sicherheits-Datenblatt für das FEIN Carnauba Wachs und Cleaner ist auf Anforderung erhältlich.

FEIN Nano Wachs und Cleaner



**FEIN Nano Wachs
und Cleaner**
(6 37 06 024 01 0)

HINWEIS

Nicht in der prallen Sonne anwenden!

FEIN Nano Wachs und Cleaner sorgen für eine besonders widerstandsfähige und hochglänzende Versiegelung, die antistatisch, stoßfest und shampooefest ist – und durch die Nanopartikel auch besonders fein. Damit füllen Sie leichte Kratzer aus und schützen die Schiffsoberflächen vor Witterungseinflüssen und UV-Strahlung.

Die reinigenden Bestandteile sind nicht abrasiv und ermöglichen bei gepflegten Yachten eine Anwendung auch ohne vorherige Politur, d.h. vor der Saison.

Diese Pflegemittel bestechen durch ihren herausragenden Glanzgrad und ihre hohe Schutzwirkung.

So funktioniert's:

Tragen Sie das Wachs mit einem weichen Tuch abschnittsweise auf Rumpf oder Deck auf.

Lassen Sie es kurze Zeit leicht antrocknen.

Zum Entfernen verwenden Sie die Poliermaschine mit ca. 500–700 U/min und Schwamm orange.

Wischen Sie mit einem weichen, sauberen Tuch nach – wenn möglich mit einem Mikrofasertuch.

**FEIN. Powered by
innovation.**



Deutschland: C. & E. FEIN GmbH
Hans-Fein-Straße 81, 73529 Schwäbisch Gmünd-Bargau
Telefon 07173 183-0, Fax 07173 183-800

www.fein.com

Österreich: FEIN ELEKTROWERKZEUGE
Ges.m.b.H. Postfach 29, Forellenweg 3, 5013 Salzburg
Telefon 0662 433568-0, Fax 0662 433568-31

Schweiz: FEIN Suisse AG
Bernstraße 88, 8953 Dietikon
Telefon 044 74540-00, Fax 044 74540-11